

Informationen zur Wahl der Differenzierungskurse für die Jahrgangsstufen 9 und 10

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

- Mit Beginn der Jahrgangsstufe 9 gibt es zusätzlich zum verbindlichen Pflichtbereich den sogenannten Wahlpflichtbereich II. Er umfasst **vier Stunden**.
- Es ist die Aufgabe des Wahlpflichtbereiches II, den Schülerinnen und Schülern eine **Schwerpunktsetzung** zu ermöglichen, die ihren Neigungen und Interessen entspricht.
- Im Rahmen unseres Schulprofils gibt es folgendes Wahlangebot:
 - **Französisch** (dritte Fremdsprache)
 - **Gesellschaftswissenschaften bilingual** (Kombination der Fächer Erdkunde, Geschichte und Politik, welche überwiegend in englischer Sprache unterrichtet wird.)
 - **Naturwissenschaften projektorientiert** (eine Verknüpfung der Fächer Biologie, Chemie und Physik mit mathematischen Komponenten)
- Die Angebote im Wahlpflichtbereich II sind in den Klassen 9 und 10 **durchgehend** zu belegen.
- Im Wahlpflichtbereich II werden je Jahr **vier** Klassenarbeiten von 1 bis 2 Unterrichtsstunden geschrieben. Je Halbjahr kann eine Klassenarbeit durch eine andere Form der schriftlichen Leistungsprüfung (z.B. Projekt) ersetzt werden.
- Die Leistungen in den Fächern des Wahlpflichtbereiches sind bei der Versetzung uneingeschränkt **versetzungswirksam**.

Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Homepage.



Goetheschule Essen
Ruschenstraße 1
45133 Essen
0201/841170
www.goetheschule-essen.de
goetheschule.info@schule.essen.de

Goethe

differenziert

 **NW
projektorientiert**

 **Französisch
kompakt**

 **GW bilingual**



Französisch kompakt

Französisch

- kann zum beruflichen Erfolg beitragen, denn Kenntnisse der französischen Sprache erhöhen die Einsatzmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt, da Frankreich eine große Wirtschaftsmacht der Welt darstellt.
- wird in 47 Staaten der Welt gesprochen, ist in 35 Staaten Amts- oder Verkehrssprache. In zwei G8 Staaten, Frankreich und Kanada, ist Französisch Muttersprache, in der EU steht Französisch mit rund 70 Millionen Sprechern an zweiter Stelle.
- Frankreich ist ein traumhaftes Kultur- und Feriendland. Die Fremdsprache hilft beim Aufenthalt in unserem Nachbarland und erschließt das französische «savoir vivre».
- Französisch und Englisch sind eine unschlagbare Kombination in Europa, die Weichen für die berufliche Zukunft stellt.

Der Französischunterricht

- erfolgt vorwiegend einsprachig und sichert die Fähigkeit, sich in der Zielsprache flüssig zu artikulieren.
- beinhaltet Reflexion über Sprachgesetzmäßigkeiten.
- zielt auf selbstständiges Handeln in der Sprache ab.
- befähigt Schülerinnen und Schüler unterschiedlichste Kommunikationssituationen zu meistern.
- begünstigt intensiv Kommunikationsbereitschaft, Sprechfähigkeit und Redegewandtheit, Fertigkeit im Schreiben und Verfassen eigener Texte.



GW bilingual

Gesellschaftswissenschaften bilingual

- setzt einen Schwerpunkt auf den englischsprachigen Kulturraum.
- wird vornehmlich in englischer Sprache unterrichtet. Für die Benotung zählt überwiegend die fachliche, nicht die fremdsprachliche Leistung.
- erfordert die Bereitschaft mit Englisch als Arbeitssprache umzugehen. Gute Englischnoten sind aber nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme des Kursangebotes.
- vertieft das selbstständige Arbeiten und die Anwendung fachbezogener und fächerübergreifender Arbeitstechniken in Korrelation mit der englischen Sprache.
- bevorzugt anwendungsorientiertes und praxisnahes interdisziplinäres Arbeiten, Recherche, Feldstudien, projektgeleitete Fertigkeiten.
- bezieht zu inhaltlichen auch erarbeitete methodische Kenntnisse und Fertigkeiten in die Leistungsbewertung mit ein.
- ermöglicht es, Schülerinnen und Schüler in besonderem Maße auf ihre Verantwortung in der globalisierten Gesellschaft vorzubereiten.
- fördert Verständnis für globale Fragen und schafft Kenntnisse über wirtschaftsgeografische und ökonomische Prozesse.
- trainiert das selbstständige Arbeiten und bereitet so auf den Unterricht der Oberstufe vor.
- Themenbeispiele: E-Twinning (cultural heritage in Europe), my city Essen



NW projektorientiert

Naturwissenschaften projektorientiert

- berücksichtigt biologische, chemische und physikalische Themen.
- vereint thematisch Naturwissenschaften im Alltag mit aktueller Forschung.
- führt Unterricht mit fächerübergreifenden und praxisorientierten Zielsetzungen durch, deren Schwerpunkt auf entdeckendem Lernen liegt.
- intensiviert fachspezifische Methoden und Techniken in praktischer Anwendung durch Experimente, bei denen naturwissenschaftliche Phänomene erforscht und analysiert werden.
- setzt mathematische Methoden ein, wodurch mathematische Kenntnisse und Fertigkeiten gefestigt, erweitert und durch die Anwendung auf konkrete Sachverhalte in den Erfahrungshorizont der Schülerinnen und Schüler gerückt werden.
- verstärkt motivierend soziale Kompetenzen und die Selbstständigkeit durch gemeinsames, teamgeleitetes Planen und Erproben.
- Themenbeispiele: Nährstoffe und Ernährung, Wasser und Gewässer